

CIRRNET-Fall (ID139043)

"Doppelverordnung Medikation"

Vergleichbare Fälle aus CIRRNET-Datenbank:

"Ein Patient bringt zum Eintritt Celebrex 200 mg (NSAR) mit welches er bereits zu Hause als Analgesie regelmässig einnahm. Postoperativ wurde zusätzlich zu dieser bestehenden Analgesie Olfen 75 mg (NSAR) am OP-Tag verordnet. Am 1.postoperativen Tag entdeckte eine Pflegefachfrau den Fehler und stoppte das Olfen 75 mg selbsttätig. Auf Visite verordnete der zuständige Operateur Olfen erneut, ohne das bereits in Anwendung befindliche Celebrex zu beachten und abzusetzen. Infolgedessen wurde das Medikament erneut von der Pflegekraft abgesetzt. "

"Doppelverordnungen durch Anästhesie oder OA Chir. nach OP. Nauseareserve, Analgesiereserve wurde doppelt verordnet."

" Patient wurde am Vortag vom Spital X nach Y (Ort) verlegt. Wurde dann am selben Tag noch operiert. Als ich heute den Dienst angetreten habe, habe ich beim Einlesen diverse Verordnungsfehler gefunden. Novalgin wurde doppelt verordnet. Verordnung war eine fixe Gabe von 1g alle 6h und in der Reserve wurden auch nochmals 4x 1g/d verordnet. Zudem hatte Pat. In der Reserve Morphin i.v. verordnet, welches 2,5mg-weise max. 20mg/4h gegeben werden darf. Eine weitere Verordnung in der Reserve war Oxynorm 10mg/ml. Dieses dürften wir 6x/d à je 0,5ml verabreichen. Zu all diesen Medikamenten wurde auch noch Pethidin i.v. verordnet in die Reserve. Pethidin dürfte laut Verordnung 6x/d 50-75mg s/c verabreicht werden. Bei der fixen Medikation hatte der Patient Paracetamol à 500mg i.v. verordnet, welches 6-stündlich verabreicht werden sollte. Dieses Medikament wurde vom Spätdienst und Nachtdienst nicht mehr verabreicht. Die Begründung war, dass es doppelt verordnet ist. Sie haben wohl den Überblick über die vielen Medikamente verloren. Ein weiteres Medikament welches doppelt verordnet wurde ist das Pantozol 40mg. Es wurde einmal p.o. verordnet und 1x i.v. "

"Patientin wurde am 30.12 in der Nacht stationär aufgenommen. Wurde bereits vom NF eine Clexane 40mg verordnet. Am 31.12 wurde Patientin operiert. Durch die Postop Verordnungen wurde fälschlicherweise 2x Clexane 40mg Verordnet (1x vom NF 1x von Postop Verordnungen)."

"Statt in der Krankenakte wurde Kefzol bei den postop. Verordnungen des Operateurs verordnet. Deshalb wurde das Medi durch mich fast vergessen zu verabreichen.Pat bekam es dann aber eine Stunde später auf der NW. Rapport an Frühdienst. Durch nachträgliche Verordnung bekam Pat das Medi 3x statt nur 2x. Danach wurde auch vergessen das Medi zu stoppen. Arztdienst musste darauf aufmerksam gemacht werden."